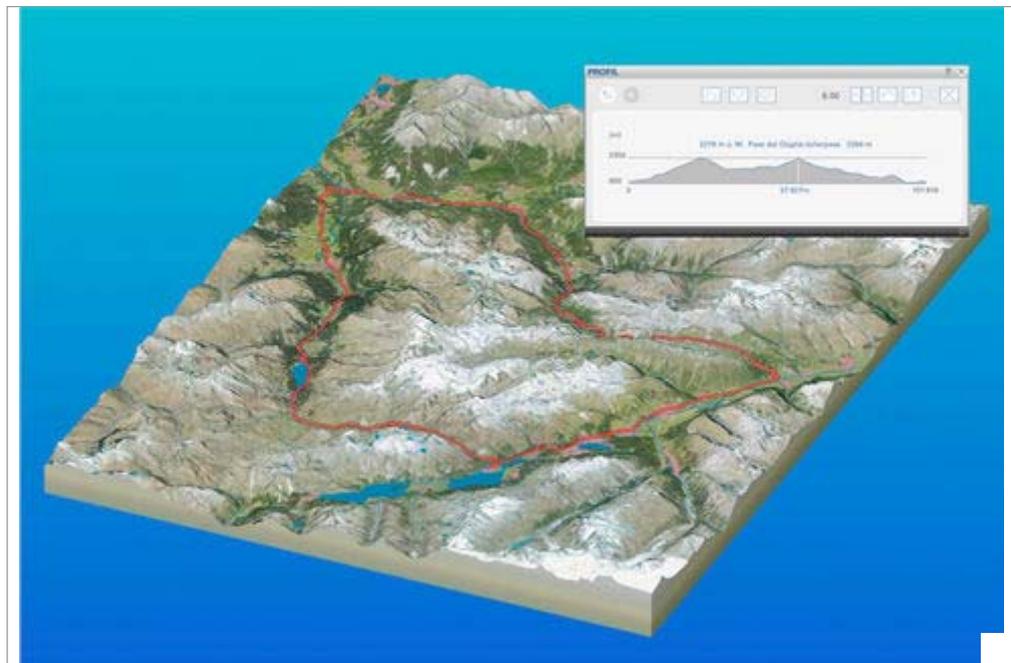


Neuer 3D-Atlas ist da

# Die Schweiz, wie Sie sie noch nie gesehen haben!

BERN - Wie stehen die Sterne an Weihnachten über dem Matterhorn? Wo auf der Bikeroute durch die Berge droht ein Funkloch? Solche Fragen beantwortet der neue Atlas der Schweiz – und viele mehr.

Aktualisiert um 17:14 | 26.11.2010



1 / 9

Biker können ihre Tour durch die Berge planen – und sehen, welche Steigungen ihnen drohen. ([www.atladerschweiz.ch](http://www.atladerschweiz.ch))

» **Weitere Diashows zum Thema**

«Geh ´ und entdecke dein Land: sowohl reell als auch virtuell!», schreibt Innenminister Didier Burkhalter im Vorwort zum heute vorgestellten Atlas der Schweiz 3. Tatsächlich können die Nutzer die Schweiz mit der DVD auf völlig neue Weise erkunden – bis in die hintersten Winkel.

Der Atlas ist das Resultat der Zusammenarbeit der ETH Zürich, des Bundesamtes für Statistik und des Bundesamtes für Landestopografie. ETH-Professor Lorenz Hurni erklärt im Gespräch mit Blick.ch die Möglichkeiten im Vergleich zu den Vorgänger-Programmen aus den Jahren 2000 und 2004.

## Planen von Biketouren und Wanderungen

Dank der neusten Technik lassen sich verschiedene Karten kombinieren. So kann ein Biker im 3D-Modus eine Tour durch die Berge planen – und eine zweite Karte darüber legen, die zeigt, wo es Löcher im Mobilfunknetz gibt. Oder Wanderer können schauen, auf welchen Wegen gemäss Statistik (zu) viel Volk unterwegs ist und in welchen SAC-Hütten eine Überbelegung droht.

Wer an Verkehrsströmen interessiert ist, kann schauen, wie schnell man mit dem Auto von Engelberg nach Zürich fährt. Das schaffen zwar auch Internetseiten wie Google Maps. Aber der Schweizer Atlas liefert zusätzliche Daten – etwa, wie lange man für die Strecke vor 20 oder

50 Jahren brauchte.

## **Wie stehen die Sterne an Weihnachten?**

Für Hurni sind die Panoramen ein weiteres Highlight: Die detaillierten Bilder zum Beispiel von Eiger, Mönch und Jungfrau lassen sich ergänzen mit verschiedenen Wolkenformationen. Oder im Nachtmodus mit der Konstellation der Sterne zu einem beliebigen Zeitpunkt in den letzten 12'000 Jahren.

Auch zu brandaktuellen Themen gibt es Informationen: Welche Gletscher sind von der Klimaerwärmung besonders betroffen? Wo in Europa stehen Atomkraftwerke und wie viel Strom produzieren sie? Wie viele Personen werden wo wie stark mit Feinstaub belastet?

Der Neugier sind kaum Grenzen gesetzt bei dieser Erkundungstour vom Computer aus. (hhs)

Mehr Infos auf [www.atlasderschweiz.ch](http://www.atlasderschweiz.ch). Preis: 248 Fr., kompatibel mit Windows/Mac.